

Pressemitteilung

22.09.2022

LandFrauenstudie zeigt wichtige Handlungsfelder zur Stärkung von Landwirtinnen

Schulze Bockeloh: Empowerment ist wichtig

(DBV) Im Rahmen der Abschlusskonferenz zur LandFrauenstudie des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft, betonte die designierte Vizepräsidentin des Deutschen Bauernverbandes und Vorsitzende des DBV-Fachausschusses „Unternehmerinnen in der Landwirtschaft“, Susanne Schulze Bockeloh, die Bedeutung von Frauen in der Landwirtschaft: „Wir brauchen Unternehmerinnen, das merken wir auf allen Ebenen des Bauernverbandes. Wir werden Möglichkeiten schaffen, dass Frauen sich gestärkt fühlen, sich in unseren Gremien zu engagieren. Dieses Thema Empowerment ist ein ganz, ganz Wichtiges. Wir wollen und brauchen ein gemeinsames Netzwerk und Zusammenarbeit.“

Die Studie „Frauen.Leben.Landwirtschaft“ gibt Erkenntnisse über die Lebens- und Arbeitssituation von Frauen in der Landwirtschaft in Deutschland. Sie zeigt auf, welche Lücken in Richtung der sozialen Absicherung und Gleichberechtigung noch vorhanden sind. Der Fachausschuss Unternehmerinnen begrüßt die Studie, denn sie bekräftigt, dass hier in der Landwirtschaft weiterhin Nachbesserungsbedarf besteht. Umso wichtiger ist die zukünftige Arbeit des Fachausschusses „Unternehmerinnen in der Landwirtschaft“, die Hemmnisse abzubauen und auch die Stimme der Landwirtinnen in der Politik zu hören.

Autor	Deutscher Bauernverband
Rückfragen an	DBV-Pressestelle
Telefon	030-31904-240
Anschrift	Claire-Waldoff-Str. 7, 10117 Berlin
Copyright	DBV
E-Mail	presse@bauernverband.net
Homepage	www.bauernverband.de
Twitter	@Bauern_Verband
Facebook	@DieDeutschenBauern